



CAMPUS LEBEN

NEUES VOM THEOLOGISCHEN
SEMINAR ST. CHRISCHONA

«Theologie wird
lebendig, wenn man
sie mit anderen teilt»

Neun Absolventinnen und Absolventen berichten, was sie vom Studium mitnehmen und wohin es geht – Seiten 4–5

NEUE TSC-IGW ACADEMY

DIE Plattform für gemeindeorientierte Weiterbildungen – Seite 6

STUDIENREISE GRIECHENLAND

TSCler unterwegs auf den Spuren des Apostels Paulus – Seite 7



Liebe Freunde

25 verschiedene Bibelverse sprechen wir bei der Aussendung am 21. Juni unseren diesjährigen Absolventinnen und Absolventen zu. Gleichzeitig segnen wir sie und senden sie feierlich aus in den Dienst. Ich freue mich sehr auf diesen Festakt.

Während ihres Studiums bei uns am TSC durften wir unsere 25 Absolventinnen und Absolventen näher kennenlernen: Ganz wunderbare Menschen, die bei uns viel gelernt haben – theologisch, pädagogisch, musikalisch und persönlich.

Freuen dürfen sich auch folgende Gemeinden und Werke: Viva Kirche Bauma, FEG Buchs, FeG Kandern, Gebetshaus Augsburg, Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen und einige weitere. Dorthin zieht es unsere 25 Absolventinnen und Absolventen. Gut ausgebildet und mit dem Zuspruch des Segens Gottes werden sie vor Ort einen spürbaren Unterschied machen.

Kurz gesagt: **Bildungsauftrag erfüllt.**
Gott sei Dank!

Dr. Benedikt Walker
Rektor

IMPRESSUM

Campusleben ist die Freundeszeitschrift des Theologischen Seminars St. Chrischona (TSC)

Kontakt:
kommunikation@tsc.education
Campusleben elektronisch als PDF beziehen:
www.tsc.education/campusleben

Chrischonarain 200, 4126 Bettingen, Schweiz
TSC-Sekretariat: +41 61 646 45 00
tsc@tsc.education | www.tsc.education

«liebesfähigER» – reifen in der Nachfolge von Jesus Christus



René Winkler hat mit «liebesfähigER» inspirierende Materialien erstellt, die dazu einladen, Gottes Liebe neu zu entdecken und tiefer zu erleben. Basierend auf Römer 12 begleitet ein Themenheft Kleingruppen auf einem Weg hin zu geistlichem Wachstum, authentischer Nachfolge und einer Liebe, die im Alltag sichtbar wird. Lass dich verändern – und werde liebesfähigER. Das Teilnehmerheft besteht aus zwei Teilen mit je sechs Einheiten, die für die persönliche Entwicklung als Nachfolgerinnen und Nachfolger von Jesus Christus von Bedeutung sind.



Informieren und bestellen:
tsc.education/liebesfaehiger

Lesenswert

COMMUNICATIO

Das COMMUNICATIO-Magazin zum 10-jährigen Jubiläum des Studiengangs Theologie + Musik enthält u.a. folgende Beiträge: «Musik erschliesst neue Räume» (Susanne Hagen), «Gott loben mit Geist, Seele und Leib» (Prof. Bernd Wannewetsch), «Welche Musik und Kunst prägen unsere Gottesdienste?» (Beat Rink), ein Interview mit Lobpreismusiker Lothar Kosse.



tsc.education/communicatio



10 Jahre Theologie + Musik

Video-Mitschnitte von der Jubiläumsfeier auf Youtube

Die Referate, Impulse und Predigt von der Jubiläumsfeier «10 Jahre Theologie + Musik» kann man in mehreren Videos auf Youtube anschauen:



Zu den Videos:
tsc.education/youtube

Markante Gebete der Bibel

«Zerbrich ihnen die Zähne» – wie passen Rache-psalmen zum Evangelium der Feindesliebe? Das fragt **Dr. Michael Widmer**, Dozent für Bibelwissenschaften am TSC, in einem Artikel für die Zeitschrift Faszination Bibel. Es ist einer von vier Beiträgen in der Serie «Markante Gebete der Bibel».

«Die Logik hinter den Vergeltungs-Psalmen ist», so schreibt Widmer, «dass jede Rebellion gegen den König, sein Reich und seine Treuen (gemeldet) werden muss. So entpuppt sich das, was anfänglich nach Rachege-lüsten klingt, zunehmend als ein emotionaler Ruf nach Bundesgerechtigkeit.» Die Themen der weiteren Artikel: «Psalmen beten», «Israels erster Fürbitter» und «Das Gebet des Messias».

Die vier Artikel von Dr. Michael Widmer sind im Blog auf der Internetseite des TSC veröffentlicht:



Zur Artikel-Serie:
tsc.education/blog

Vier Fragen an René Wälty

Leiter TSC-Jahreskurs und Studienberater

René, du hast viel mit jungen Menschen zu tun, die ihre Berufung suchen. Wie denkst du über Berufung?

Unsere eigentliche Berufung ist, ein Kind Gottes zu sein. Alles andere wird sich für die Studierenden im Laufe der Ausbildung entwickeln. Berufung hat viel mit Mut zu tun, Schritte zu wagen und darüber nachzudenken, wer ich bin, was meine Gaben sind und wofür ich brenne. Ich nehme den Studierenden gerne den Druck weg, heute schon wissen zu müssen, was sie einmal werden. Im Laufe der Ausbildung wirst du das, was Gott mit dir machen will.

Am Anfang der Bibel fragt Gott: Adam, wo bist du? Adam ist Hebräisch für Mensch, also: Mensch, wo bist du? Dich begleitet diese Frage schon viele Jahre intensiv.

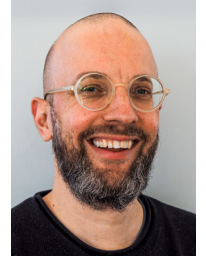
Es ist die erste Frage, die Gott den Menschen stellt: Wo stehst du jetzt in der Beziehung zu mir und in der Beziehung zu deinem Leben? Adam und Eva hatten sich versteckt, weil etwas passiert war, das nicht in Ordnung war, das sie durcheinanderbrachte, wofür sie sich schämten. Gott wünscht sich Offenheit von uns, er möchte hören, was nicht in Ordnung ist oder was uns beschäftigt oder welches Leid uns bedrückt.

Was rätst du Menschen, die an der Frage über ihre Berufung verzweifeln?

Zwei Bibelstellen sind mir wichtig. Erstens: Gott sagt dreimal zu Josua: Sei mutig und stark. Weil das, was kommt, Josua

Jonas Rapp neuer «Leiter Dienste & Services»

Jonas Rapp, der bisherige Leiter Marketing der Chrischona Campus AG (CCAG), ist seit dem 1. April neuer «Leiter Dienste & Services» des TSC. Er tritt damit die Nachfolge von Ueli Rusch an, dem bisherigen Geschäftsführer der CCAG.



Die neue Stelle von Jonas Rapp ist auf das Zukunftsprojekt «TSC 2040» zugeschnitten. Er ist Mitglied des Rektorates und zugleich für die Transformationsphase als Geschäftsführer der CCAG verantwortlich. Der Plan ist, dass die CCAG im Jahr 2029 wieder in das TSC «verschmolzen» wird.

Jonas Rapp erklärt: «Der Chrischona Berg steht vor wichtigen Veränderungen. Ich freue mich, gemeinsam mit den engagierten Mitarbeitenden dazu beizutragen, dass wir die Transformation gut gestalten.»

herausfordern wird. Und zu Abraham sagt Gott: Verlass alles, mach dich auf den Weg, ich werde dir unterwegs zeigen, wo es hingehet. Mehr braucht es nicht: Sei mutig und stark und vertraue darauf, dass Gott dich führt.

Du leitest den Jahreskurs. Warum lohnt es sich, ein Jahr bewusst für Gott zu reservieren?

Weil du dir etwas gönnst in deiner Beziehung mit Gott. Es ist eine Freiheit und gleichzeitig ein Privileg, dich zehn Monate herausnehmen zu können, auszusteigen aus einem Beruf oder vor dem Berufseinstieg oder als Zwischen- und Orientierungsjahr – um Gott zu begegnen, in der Bibelwerkstatt über Gott nachzudenken und darüber, wie du deinen Glauben lebst. Wenn du hierherkommst, wirst du garantiert anders gehen, im Glauben gewachsen und gestärkt. Als Dozent für Bibelkunde ist es mein Herzensanliegen, dass die Jahreskursler eine Freude bekommen für das Wort Gottes – und diese Freude mitnehmen und behalten, wohin auch immer sie ihr Weg mit Gott führt.



Mehr im Interview aus der Reihe «inside TSC» auf:
tsc.education/youtube



Was nimmst du mit vom TSC?

25 Absolventinnen und Absolventen sendet das TSC in diesem Jahr aus. Neun von ihnen teilen hier ihre Erfahrungen mit:

Anna Sommer, Theologie



«Ich nehme viele praktische Skills für die theologische Arbeit und den Gemeindealltag mit. Und eine lange Liste an Büchern, für die die Zeit während des Studiums nicht gereicht hat. Umso mehr freue ich mich darauf, weiterhin viel zu lesen und weiter zu lernen.» **Wohin gehts?** Leiterin Jungscharbereich Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen

Niklas Finn Balli, Theologie + Musik



«Ich blicke auf ein intensiv prägendes Studium zurück, das meinen theologischen und musikalischen Horizont enorm geweitet hat. Jetzt fühle ich mich bereit für den Gemeindedienst und freue mich, mein erlerntes Handwerkszeug praktisch anzuwenden. Sehr dankbar bin ich den Dozierenden, die mein Wissen so vielfältig bereichert haben.» **Wohin gehts?** In den Gemeindedienst

Deborah Stoll, Theologie + Pädagogik



«Während meines Studiums habe ich viele praxisnahe Tools und Methoden kennengelernt und durfte manches direkt selbst ausprobieren. Zum Beispiel im Modul Unterrichtspraxis. Auch die Gemeinschaft war prägend für mich: Ich durfte geistlich und persönlich wachsen.» **Wohin gehts?** Gemeindegründungsprojekt im Oberwallis

Debora Ahnert, Jahreskurs Worship



«Die Zeit im Jahreskurs Worship war für mich bereichernd, da ich persönlich, musikalisch und auch in meiner Beziehung zu Gott wachsen durfte. Dabei hatte ich Zeit, Raum und wertvolle Menschen an meiner Seite. Ich konnte z. B. durchs WG-Leben und Mentoring meine Persönlichkeit mehr entdecken, einige biblische Bücher lesen und über Inhalte sprechen sowie intensiv nachdenken.» **Wohin gehts?** Ausbildung zur Religions- und Gemeindepädagogin an der Ev. Missionsschule Unterweissach

Joshua Zoutendijk, Theologie



«Während meiner Zeit als Student am TSC durfte ich mir ein breites theologisches Wissen aneignen, das in tiefer Freude und Dankbarkeit über Jesu Werk am Kreuz gipfelt.» **Wohin gehts?** Jugendpastor FeG Kandern (Deutschland)

Anna Roth, Jahreskurs



«Ich nehme aus dem Jahreskurs nicht nur ein vielfältiges Bibelwissen mit, sondern auch ein grosses persönliches Wachstum und gute Freundschaften. Ich wurde auf die bestmögliche Art herausgefordert in diesen zehn Monaten.» **Wohin gehts?** Neue Arbeitsstelle im erlernten Beruf

**Johannes Binder,
Theologie + Musik**



«Nebst dem theologisch und musikalisch neu Gelernten, sowohl in der Theorie als auch in der Praxis, nehme ich vom TSC mit, dass beides erst wirklich an Relevanz gewinnt, wenn es mit Menschen geteilt wird. Theologie und Musik blühen auf, wenn sie mit anderen geteilt kommuniziert werden und Menschen dadurch Gott ganz neu, oder immer wieder kennenlernen.» **Wohin gehts?** Jugendpastor Viva Kirche Bauma und Rückkehr in den erlernten Beruf

**Carmen Buchegger,
Theologie Fernstudium**



«In meiner Zeit am TSC durfte ich meinen Glauben stärken und eine tiefe Liebe für meinen Schöpfer entwickeln. Ich durfte im Studium hinterfragen, zweifeln und vor allem auch staunen über Gott und seine unfassbare Grösse und Vielfalt. Als christlich aufgewachsene Pastorentochter half mir dies, meinen Glauben zu vertiefen und zu festigen.» **Wohin gehts?** Leiterin Administration FEG Buchs und Mitarbeiterin Kommunikation Bund FEG Schweiz

**Florian Polifke,
Theologie + Musik**



«Aus meinem Studium nehme ich jede Menge neue Kenntnisse und Fähigkeiten mit. Besonders in meinen musikalischen Fähigkeiten wurde ich sehr gefördert. Ausserdem haben die theologischen Fächer meinen Glaubenshorizont sehr erweitert und mich in ein tieferes Glaubensverständnis geführt.» **Wohin gehts?** Gebetshaus Augsburg

Ermögliche die theologische Ausbildung mit deiner Spende!



Jetzt online spenden:



per TWINT, Kreditkarte, ApplePay, Giropay u.a.
tsc.education/online-spende

Konto Schweiz:

Theologisches Seminar
St. Chrischona | 4126 Bettingen
IBAN: CH50 0900 0000 4054 8456 3

Konto Deutschland:

Förderverein für das TSC e.V.
IBAN: DE85 6835 0048 0001 1197 75



Neu: Aus Deutschland auch direkt mit  **PayPal** spenden:
tsc.education/paypal

Zukunftsplan «TSC 2040»

Schuldenfrei in die Zukunft: TSC erreicht Meilenstein

Einen wichtigen Meilenstein hat das TSC zum 31. März 2026 erreicht: Alle Bank-Hypotheken in Höhe von zuletzt 9,35 Mio. CHF wurden vollständig zurückgezahlt. Das entlastet von Zinszahlungen und ist eine grosse Gebetserhörung. Möglich wurde die Schuldentilgung durch den erfolgreichen Verkauf der Häuser «Waldrain», «Haus zu den Bergen» und «Frauenwohnhaus». Die Käufer sind Firmen und Menschen, die die Werte des TSC teilen und zu neuen «Berg-Partnern» werden. Die Entlastung von den Bank-Hypotheken hilft dem TSC, einen gesunden Finanzhaushalt im Rahmen des Zukunftsplan «TSC 2040» zu erreichen. Mit Blick auf das 200-jährige Jubiläum im Jahr 2040 will sich das TSC zukunftsfähig aufstellen.

Unterwegs

Triff das TSC hier:

10. – 13.09. Worship Generations Lobpreiskongress, Schönblick Schwäbisch Gmünd

27.12. – 01.01. PraiseCamp, Messe Basel



Theologische Weiterbildung

«Es kommen
laufend neue
Kursangebote
dazu»

Ein paar Fragen an **Wilf Gasser**, den Leiter der neuen TSC-IGW Academy. In ihr geht auch das von ihm gegründete Institut für Führung und Gemeinde-Entwicklung (ifge) auf.

Das ifge wird mit Weiterbildungs-Angeboten von TSC und IGW zur neuen TSC-IGW Academy. Was wird (speziell fürs ifge) anders, was bleibt gleich?

Wilf Gasser: Das ifge startete ich vor ungefähr 15 Jahren. Davor hatte ich Weiterbildungskurse vor allem für Pastoren angeboten, später auch für Personen aus Gemeindeleitungen. Dank meiner Verbundenheit und Gastdozententätigkeit am TSC wanderte das ifge vor ein paar Jahren unters Dach des TSC. Dadurch bekam das TSC eine Institution, die sich um pastorale Weiterbildung kümmerte. Durch die Zusammenlegung der Weiterbildungsbereiche von TSC und IGW zur TSC-IGW Academy wird das ifge nicht mehr benötigt. Vorläufig führe ich unter dem Label «ifge» noch einige Zeit Gemeindeberatungen in Deutschland und in der Schweiz durch.

Neue Musik vom TSC Kollektiv

Coffee Dates mit Jesus



Coffee Dates heisst der Song von TSC-Studentin Salome Abegg, den das TSC im Rahmen der Eben-Ezer-Sessions produziert hat. «Kaffeetrinken mit Jesus» macht Salome manchmal als Qualitytime mit Gott. Bei diesen «Dates» merkt sie: Die Beziehung mit Jesus macht das Leben lebenswert. So war die Idee für den Song geboren.



Musikvideo anschauen:
youtube.com/@tsc.education

In der TSC-IGW Academy gibt es neben CAS, MAS und Master eine neue Vielfalt an Weiterbildungen. Wo finden diese statt, wie lang gehen sie und wer genau hat eigentlich etwas davon?

Die TSC-IGW Academy hat zwei Bereiche. Zum einen Weiterbildungen mit Credits bis zum Master of Theology (MTh). Zum anderen diverse Weiterbildungskurse ohne Credits, also kürzere und längere Kurse zu verschiedensten Themen rund um Kirche und Gemeindebau. Manche finden auf dem Chrischona Berg statt, andere je nach Bedarf an anderen Orten in Deutschland und in der Schweiz. Es kommen laufend neue Kursangebote dazu.

Was bringt die Bündelung der Angebote für eine Chance in die Gemeindeflandschaft?

Als Leiterin oder Pastor musst du nicht mehr lange suchen, um eine passende Weiterbildung für deinen Dienst- und Aufgabenbereich zu finden. Die TSC-IGW Academy ist DIE Plattform für gemeindeorientierte Weiterbildungen in allen Lebensphasen. Man muss nur immer wieder mal auf der Internetseite stöbern. Je nach Bedarf können unsere Fachpersonen kürzere Kurse oder Seminare auch gerne in Gemeinden vor Ort anbieten.

Gut informiert bleiben:

Der **Newsletter der TSC-IGW Academy** informiert laufend über neue Angebote – und er enthält ausserdem kurze, inspirierende Impulse für deine Arbeit vor Ort.



www.tsc-igw.academy

Rückblick

Inspirierender Inspirationstag



Der **Inspirationstag** am 5. Mai zeigte Psalmen und Bach als Kraftquellen im Alter. Thomas Maier berichtete eindrücklich von seinem Weg mit Long Covid und wie besonders Klagepsalmen ihm neuen Lebensraum eröffneten. Prof. Andreas Kruse verband Bachs Musik mit Fragen nach Leid, Hoffnung und Resilienz.



Videomitschnitt anschauen:
youtube.com/@tsc.education

Dem Apostel Paulus durch Griechenland gefolgt



Auf Studienreise nach Griechenland begab sich vor Ostern eine Gruppe von TSC, IGW und Viva Kirche Schweiz. **Dr. Daniel Gleich**, Dozent für Bibelwissenschaften, blickt auf eine gelungene Reise zurück:

«Das Foto haben wir vor dem «Bema» in Korinth gemacht, dem Richterstuhl des römischen Statthalters. Nach Apg 18,12 stand auch Paulus vor diesem «Bema». Er sollte sich dort vor dem zu dieser Zeit amtierenden Statthalter Gallio verantworten. Womöglich hat er im Rückblick auf diese Situation später den Korinthern geschrieben: «Denn wir alle müssen vor dem Richterstuhl [Bema] Christi erscheinen, damit ein jeder empfangen, was seinen Taten entspricht, die er zu Lebzeiten getan hat, seien sie gut oder böse.» (2Kor 5,10) Eine ganze Woche lang sind wir durch Griechenland gezogen, um das jeweils sehr ortsbezogene Wirken des Apostels Paulus anhand der Apostelgeschichte und der Paulusbriefe nachzuvollziehen. Die Stimmung in der Reisegruppe war inhaltlich konzentriert und gemeinschaftlich herzlich.»

Podcast Vorwärtsleben

Neunte Staffel startet im Juli

Die 56. Folge des Podcasts für Babyboomer ist am 19. Juni veröffentlicht worden. Christiane Rösel und René Winkler gehen die Gesprächspartner und interessanten Lebensthemen noch lange nicht aus! Im Juli startet die neunte Staffel des Podcasts Vorwärtsleben.



Ausserdem bieten Christiane Rösel und René Winkler verschiedene Veranstaltungen an. Zum Beispiel den **Seminartag «Wie gelingt der Start ins dritte Drittel des Lebens?» am 12. September in Aarau**. Mehr Infos dazu auf der Internetseite unter «Veranstaltungen».



www.vorwaertsleben.com

TSC-Alumni Steckbrief

Name: Simeon Speck

Studium: BA Theologie (2008 – 2013)

Abschluss: BA Theologie

Heute bin ich: Pastor im ICF Karlsruhe, ab Herbst: Bereichsleiter Süd des C1 Gemeindebund (ehem. Chrischona-Gemeinschaftswerk Deutschland)

Ich diene gerne als Pastor, weil es meine tiefste Leidenschaft ist, das lebendige Wort Gottes kreativ und lebensnah zu verkündigen, Menschen in die lebensverändernde Begegnung mit Jesus zu führen und sie auf ihrem Weg der Jüngerschaft relevant und authentisch zu begleiten.

Meine künftigen Aufgaben beim C1 Bund: Ich trage mit Freude die Verantwortung für die strategische Personalentwicklung, begleite Gemeinden beratend, wirke unterstützend und koordiniere die Zusammenarbeit, um gemeinsam Reich Gottes zu bauen. Mein Herz schlägt dafür, Menschen zu fördern und Gemeinden beim gesunden Wachstum zu begleiten.

Mein Dienst in der Aufnahmekommission des TSC hat mir neu vor Augen geführt, dass Jesus seine Geschichte mit jedem von uns einzigartig schreibt. Jeder Einzelne ist geprägt von seiner Liebe und Treue.

Die junge Generation lässt sich für den pastoralen Dienst neu begeistern, wenn wir ihnen mutig früher Verantwortung anvertrauen, sie früh leiten lassen und sie dabei intensiv begleiten und fundiert ausbilden. Direkt dort, wo alles beginnt: in ihren Heimatgemeinden.

Das hat mir in letzter Zeit Mut gemacht: Zu sehen, wie Jesus Menschen mitten in ihrem Leid begegnet. Selbst in grosser Trauer und tiefem Schmerz lässt er uns nicht allein, sondern begleitet uns spürbar durch sein tröstendes Wort und durch Menschen, die er uns an die Seite stellt.

Mein TSC-Moment: Tief dankbar bin ich für die einzigartige, echte Lern- und Lebensgemeinschaft. Zu erleben wie Dozenten ganz nahbar und ehrlich bei tiefen Diskussionsrunden am Abend, bei gemeinsamen Fussballspielen oder beim Mittagessen in uns investiert haben. Dieses Miteinander hat mich tief geprägt und optimal ausgerüstet, um Reich Gottes bauen zu können.



Veranstaltungen und Seminare

tsc.education/weiterbildung | +41 61 646 45 00

12.09. Wie gelingt der Start ins «Dritte Drittel»?

Seminar | Minoritätsgemeinde Aarau | Christiane Rösel, René Winkler

23.09. Jüngerschaft – Teil eines gesunden Christseins?!

Seminar | Chrischona Berg | Tobias Bendig

25.09. Was ist Anbetung?

Seminar | Chrischona Berg | Benjamin Binder

05. – 09.10. Erlebnispädagogik

Studienmodul | Chrischona Berg + Outdoor | Christian Stricker

16.10. Gottes Stimme hören – Gott spricht und ermutigt auf vielfältige Weise

Seminar | Chrischona Berg | Britta Pfeifer

17.10. Führung durchs fromme Basel

Stadtführung | Basler Altstadt | Claudius Buser

23. – 25.10. Grundlagen des Alters (DE)

Kurs GenerationPLUS | Ev. Stadtmission Oppenheim
Dr. Michael Widmer, Dr. Markus Müller, René Winkler

06. – 08.11. Grundlagen des Alters (CH)

Kurs GenerationPLUS | Chrischona Berg
Dr. Michael Widmer, Dr. Markus Müller, René Winkler



Online-Kurse

Start: 31.08. | **Dauer:** 1 oder 2 Semester

Vertiefe flexibel dein Wissen über Bibel, Glauben und Theologie – ideal zur persönlichen Weiterbildung oder als Einstieg ins theologische Lernen:

Altes Testament: Bibelkunde | Einleitung | Zeitgeschichte

Dogmatik

Führungsverantwortung

Griechisch

Hebräisch

Interkulturelle Theologie I

Kirchengeschichte

Mitarbeiterführung + Coaching

Theologie + Praxis des Gottesdienstes

[tsc.education/
online-kurse](https://tsc.education/online-kurse)



Lernplattform:
moodle.tsc.education



Folge uns auf Social Media:

 facebook.com/tsc.chrischona

 instagram.com/tsc.education

 youtube.com/tscchrischona

Aktuelle Gebetsanliegen:

tsc.education/beten



Das TSC kennenlernen:

Schnuppertage

23. + 24.10.

Schnupper-Stunden (online)

23.09. / 19.11.

Individuelles Schnuppern
nach Vereinbarung möglich

tsc.education/schnuppern



Studienangebot des Theologischen Seminars St. Chrischona:

BTh
Theologie

BTh
Theologie
Fernstudium

BA
Theologie +
Pädagogik

BA
Theologie +
Musik

TSC-
Jahreskurs

TSC-
Jahreskurs
Worship

Weitere Infos auf:

www.tsc.education

Newsletter per E-Mail:

tsc.education/freunde

